678853-2026 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Lokomotiven – Beschaffung dreier gebrauchter, aufgearbeiteter Hybrid-Rangierloks
OJ S 191/2026 02/10/2026
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH
E-Mail: info@behala.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung dreier gebrauchter, aufgearbeiteter Hybrid-Rangierloks
Beschreibung: BEHALA hat einen Bedarf an drei Rangierlokomotiven mit emissionsarmem Hybridantrieb festgestellt. Diese sollen den bestehenden Fuhrpark erneuern und ergänzen. Die Hybrid-Lokomotiven sollen den bestehenden Diesel-Bestand im Rangierdienst in den Berliner Binnenhäfen ablösen oder ergänzen. Maßgebliche Anforderungen sind: - nicht oberleitungsgebundener Hybridantrieb mit lokal emissionsfreiem Modus, - ausreichende Zugkraft, - Energieautarkie für einen Arbeitstag, - Infrastrukturverträglichkeit (Spurweite, Achslasten, Lichtraum, Gleisbögen, Neigungen), - passende Sicherungs- und Zugbeeinflussungssysteme, - ergonomische Bedienung inklusive Funkfernsteuerung, - tragfähiges Instandhaltungs- und Ersatzteilkonzept. Die funktionale Leistungsbeschreibung sieht darüber hinaus in technischer Hinsicht insbesondere vor: - Hybridantrieb: Nicht oberleitungsgebundener Hybridantrieb mit mindestens zwei sich ergänzenden Energiequellen. Eine Energiequelle muss lokal emissionsfreies Fahren ermöglichen; als zweite Energiequelle ist ein Verbrennungsmotor-Generator oder eine funktional gleichwertige Lösung zulässig. - Betriebsmodi: Mindestens ein emissionsfreier Modus sowie ein Modus für längere, energieautarke Einsätze. Ein automatisches oder fahrergeführtes Energiemanagement muss einen sicheren Wechsel der Betriebsarten ermöglichen. - Anfahr- und Dauerzugkraft: Die Fahrzeuge müssen die vom AG definierten Rangierlastfälle sicher, wiederholbar und ohne unzulässige thermische Einschränkungen bewältigen. Die Bewertung erfolgt vorrangig anhand einer Zugkraft-/Fahrzeitrechnung, nicht allein anhand eines Einzelwertes. Traktionsleistung: Die verfügbare Dauer- und Spitzenleistung muss für das Einsatzprofil einschließlich Nebenverbrauchern, Batterieladung und klimatischer Bedingungen ausreichen. - Geschwindigkeit: Die zulässige Höchstgeschwindigkeit muss den Rangierbetrieb und die vorgesehenen Strecken- beziehungsweise Überführungsfahrten abdecken. - Rekuperation: Beim elektrischen Bremsen soll Bremsenergie soweit technisch möglich in den Energiespeicher zurückgeführt oder anderweitig sinnvoll genutzt werden. - Autarkie: Die Fahrzeuge müssen ohne externe Energiezuführung einen vollständigen Arbeitstag gemäß Einsatzplanung bewältigen können; externe Lademöglichkeiten dürfen die Verfügbarkeit verbessern, aber keine zwingende Voraussetzung für jeden Einsatz sein. Spurweite Normalspur 1.435 mm. Achslast: Die maximal zulässige Achslast der vorhandenen

Infrastruktur darf nicht überschritten werden. Abmessungen und Lichtraum: Das Fahrzeug muss das am Einsatzort zulässige Lichtraumprofil einhalten. Fahrzeuglänge, Überhänge und Anbauteile müssen die vorhandenen Gleisnutzlängen, Weichenbereiche und Arbeitsräume berücksichtigen. Gleisbögen: Sichere Befahrbarkeit der kleinsten im Einsatzgebiet vorhandenen horizontalen Gleisbogenradien einschließlich gekuppelter Wagen. Neigungen und Ausrundungen: Sicheres Anfahren, Halten und Bremsen auf den im Einsatzgebiet vorhandenen Längsneigungen sowie Befahrbarkeit vorhandener Kuppen und Wannen. Gleis- und Rangiereinrichtungen: Befahrbarkeit der im Betrieb vorhandenen Weichen, Gleisbremsen, Ablauf- und Rangiereinrichtungen, soweit diese im vorgesehenen Einsatz vorkommen. Kupplung und Puffer: Kompatibilität mit den vorhandenen Wagen und Betriebsverfahren. Mindestens konventionelle Seitenpuffer und eine standardisierte mittige Zugeinrichtung oder eine nachweislich gleichwertige Schnittstelle. Automatische Rangierkupplung: Soweit betrieblich vorgesehen, ist eine automatische Rangierkupplung als gesonderte Option anzubieten Herstellerneutrale, funktional gleichwertige Systeme sind zugelassen. Zugbremse: Durchgehende, selbsttätige und mit den eingesetzten Güterwagen kompatible Druckluftbremse nach einschlägigen Eisenbahnstandards. Lokbremse: Direkt wirkende Lokomotivbremse sowie feststellende beziehungsweise federspeicherbasierte Parkbremse. Not- und Rückfallebene: Wirksame Not-, Schnell- und Zwangsbremsfunktionen sowie eine sichere Rückfallebene bei Störung der regulären Bremssteuerung. Gleitschutz und Sandung: Gleitschutz sowie bedarfsgerechte Sandstreueinrichtung zur Sicherstellung der Adhäsion bei ungünstigen Schienenverhältnissen. Sicherheitsfahrschaltung: Funktionierende Sicherheitsfahrschaltung oder ein nach deutschem Regelwerk gleichwertiges System. Zugbeeinflussung: Ausrüstung mit den Zugbeeinflussungs- und Sicherungssystemen, die für die konkret vorgesehenen Fahrwege erforderlich sind. Für Fahrten im deutschen Netz ist die erforderliche nationale Zugbeeinflussung vorzusehen. Zusätzliche europäische Zugbeeinflussung ist nur Muss-Anforderung, wenn sie durch das Betriebskonzept nachweislich benötigt wird. Funk und Kommunikation: Für den vorgesehenen Betrieb erforderlicher Rangier- und gegebenenfalls Zugfunk. Kommunikationslösungen müssen mit den betrieblichen Systemen des AG kompatibel sein. Not-Aus und Warnsysteme: Von den Bedienplätzen erreichbares Not-Aus-System, akustische Warnsignale, normgerechte Fahrzeugbeleuchtung und gut erkennbare Zustandsanzeigen. Brandschutz: Fahrzeugseitiges Brandschutzkonzept mit geeigneten Melde-, Abschalt- und Löschhilfsmitteln für Verbrennungs-, Elektro- und Batteriesysteme. Sowie eine Reihe weiterer Kriterien auf den Gebieten der Bedienung, Ergonomie und Arbeitssicherheit, Umwelt, Energieeffizienz und Verschleiß, Einsatzbedingungen, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit, Instandhaltung, Ersatzteile und Gewährleistung, Dokumentation und Schulung sowie Lieferung, Übergabe und Abnahme. Insbesondere müssen die Fahrzeuge innerhalb des betrieblich und finanziell erforderlichen Zeitfensters verfügbar sein. Derzeit ist eine Übergabe ab Juni 2027 vorgesehen; der verbindliche Endtermin ist vor Veröffentlichung festzulegen.
Kennung des Verfahrens: aed1444e-6f5a-4ef8-8aa0-77179721d551
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34611000 Lokomotiven

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Westhafenstr. 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13353

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001
Titel: LOT-0001
Beschreibung: Beschaffung dreier gebrauchter, aufgearbeiteter Hybrid-Rangierloks vom Typ H3

5.1.1. Zweck
Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34611000 Lokomotiven

5.1.2. Erfüllungsort
Stadt: Berlin
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe
Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Die BEHALA verfolgt mit dieser Beschaffung ihre Verpflichtungen aus dem Klimapakt des Landes Berlin und ihren Transformationspfad zur Reduzierung von CO#-Emissionen. Die Hybrid-Lokomotiven sollen den bestehenden Diesel-Bestand im Rangierdienst in den Berliner Binnenhäfen ablösen oder ergänzen.
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung
Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 9 000 000,00 EUR
Direktvergabe:
Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist
Sonstige Begründung: Die Vergabe ist unter anderem aus den folgenden Gründen gerechtfertigt: Zum einen bestehen zugunsten der Fa. Alstom faktische Alleinstellungsmerkmale: Objektiv kann innerhalb des gesteckten Zeitrahmens nur die Fa. Alstom mit ihren gebrauchten H3-Hybrid-Lokomotiven in der Lage, die technischen Anforderungen an die Lokomotiven (Infrastrukturverträglichkeit, Hybridantrieb, Kompatibilität mit Bestandsystemen, Mehrfachtraktionsfähigkeit, ETCS-Ausrüstung nach Maßgabe der

funktionalen Leistungsbeschreibung) zu erfüllen (§ 14 Abs. 4 Nr. 2 lit. b VgV, § 13 Abs. 2 Nr. 3 lit. b SektVO). Die Anforderungen beruhen auf objektiven betrieblichen Notwendigkeiten. Nach dem aktuellen Kenntnisstand der BEHALA ist die Prima H3 Hybrid (Mark 2.1) von Alstom die einzige am Markt verfügbarer Hybrid-Rangierlokomotive mit Diesel-/Batterieantrieb, die den funktionalen Anforderungen entspricht und im relevanten Zeitraum in drei baugleichen Exemplaren zur Verfügung steht. Die BEHALA hat insoweit Alternativen geprüft, insbesondere Neubeschaffung, Leasing, Miete, andere gebrauchte Rangierlokomotiven sowie die im Markt bekannten Alternativprodukte. Diese Alternativen sind entweder nicht innerhalb des erforderlichen Zeitrahmens verfügbar, nicht marktreif, technisch nicht geeignet oder würden die betrieblichen Anforderungen nur mit unverhältnismäßigen Anpassungen erfüllen. Neue H3-Lokomotiven produziert Alstom nicht mehr; ein Erwerb ist nur über den Gebrauchtmarkt möglich. Weitere vergleichbare Angebote von Dritten (Zwischenhändler/Gebrauchthändler) sind in dem speziellen Marktsegment für Lokomotiven nicht realistisch. Dies hat eine umfassende Markt- und Herstellerrecherche von BEHALA ergeben.
Direktvergabe:
Begründung der Direktvergabe: Günstige Beschaffung durch Nutzung einer besonders vorteilhaften, kurzfristig bestehenden Gelegenheit zu einem Preis, der deutlich unter den Marktpreisen liegt
Sonstige Begründung: Zum anderen liegt eine besonders vorteilhafte Gelegenheit im Sinne des § 13 Abs. 2 Nr. 8 SektVO vor. Alstom bietet drei baugleiche H3-Hybridlokomotiven (Baujahr 2019) mit Schweizer Paket und ETCS-Ausrüstung aus einem einheitlichen Bestand zu einem Preis an, der erheblich unter den sonst zu erwartenden Marktpreisen für nur annähernd vergleichbare Produkte liegt. Diese Gelegenheit ist einmalig und nur kurzfristig nutzbar, da Alstom keine neuen H3-Lokomotiven mehr produziert und keine vergleichbaren Alternativen am Markt verfügbar sind.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: ALSTOM Lokomotiven Service GmbH
Angebot:
Kennung des Angebots: ANG-0001
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: TBD-0001
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HRB 89951 (AG Berlin-Charlottenburg)
Postanschrift: Westhafenstraße 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13353
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: info@behala.de
Telefon: +49 30 39095-0

Internetadresse: https://www.behala.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: 03090138316
Fax: +493090285300
Internetadresse: https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: ALSTOM Lokomotiven Service GmbH
Registrierungsnummer: HRB 3960 (AG Stendal)
Postanschrift: Tangermünder Straße 23 a
Stadt: Stendal
Postleitzahl: 39576
Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Deutschland
Internetadresse: https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0000
Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union
Registrierungsnummer: PUBL
Stadt: Luxembourg
Postleitzahl: 2417
Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)
Land: Luxemburg
E-Mail: ted@publications.europa.eu
Telefon: +352 29291
Internetadresse: https://op.europa.eu
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd289955-6258-402d-a2b3-f4658963f41e - 01
Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe
Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 11:00:20 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 678853-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 191/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/10/2026